

[Generalstab: Ukrainische Streitkräfte beschießen den Gefechtsstand der russischen Marineinfanterie in der Region Kursk](#)

07.01.2025

Die Streitkräfte haben den Kommandoposten der 810. separaten Marinebrigade der russischen Streitkräfte in der Nähe des Dorfes Bila in der Region Kursk angegriffen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Streitkräfte haben den Kommandoposten der 810. separaten Marinebrigade der russischen Streitkräfte in der Nähe des Dorfes Bila in der Region Kursk angegriffen.

Quelle: Generalstab der Streitkräfte der Ukraine

Einzelheiten: Nach Angaben des Generalstabs haben die Streitkräfte der Ukraine am 7. Januar einen Präzisionsangriff auf den Kommandoposten der 810. separaten Marinebrigade der Streitkräfte der Russischen Föderation in der Nähe des Dorfes Bila in der Region Kursk durchgeführt.

Wie das Militär erklärt, sind solche Feuerschläge ein integraler Bestandteil der Kampfhandlungen der Einheiten der ukrainischen Verteidigungskräfte, die an Kampfhandlungen in der Russischen Föderation beteiligt sind.

Wörtlich: „Die Streitkräfte der Ukraine werden alle verfügbaren Mittel einsetzen, um die Streitkräfte der Russischen Föderation zu vernichten, die die Sicherheit der ukrainischen Bürger bedrohen.“

- Hintergrund: .*
- In der Nacht zum 5. Januar begannen die ukrainischen Streitkräfte mit offensiven Operationen in der Region Kursk. Insbesondere wurde berichtet, dass die ukrainischen Streitkräfte aus Richtung Suzha in Richtung des Dorfes Velyke Soldatske vorrückten
- . Das StratCom der Streitkräfte der Ukraine berichtete, dass die ukrainischen Streitkräfte in der Nacht zum 25. Dezember 2024 den Gefechtsstand der 810. separaten Marinebrigade der russischen Streitkräfte im Dorf Lgov in der Region Kursk getroffen haben.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 227

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.